



## BESCHLUSSVORLAGE

Antragsteller/in

Drucksachen-Nr.: - AZ

Stv. FW	1007/08 - II/375
---------	------------------

### Beratungsfolge

Gremium	Sitzungsdatum	Abstimmungsergebnis
Magistrat	25.08.2008	
Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss	09.09.2008	
Bauausschuss	15.09.2008	
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	16.09.2008	
Bauausschuss	27.10.2008	
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	28.10.2008	
Stadtverordnetenversammlung	12.11.2008	
Magistrat	09.03.2009	
Magistrat	21.09.2009	
Magistrat	18.01.2010	

### Betreff:

**Radwegeverbindung entlang der Hermannsteiner Straße  
zwischen den Stadtteilen Hermannstein und Niedergirmes  
Prüfungsauftrag**

### Text:

Der Magistrat wird aufgefordert, in Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde zu prüfen, wie eine möglichst sichere und durchgängige Verbindung für Radfahrer zwischen den Stadtteilen Hermannstein und Niedergirmes, entlang der Hermannsteiner Straße (L 3376), geschaffen werden kann.

Wetzlar, den 14.08.2008

gez. Christa Lefèvre

### **Begründung:**

Die Hermannsteiner Straße ist eine Einfallsstraße mit sehr hohem Verkehrsaufkommen. Gleichzeitig verbindet der teilweise als kombinierter Rad- und Fußweg verlaufende Radweg R8, entlang der Hermannsteiner Straße, die Stadtteile Blasbach und Hermannstein mit der Kernstadt. Der Radweg, der zum überregionalen Radwegenetz in Hessen gehört, ist jedoch im Bereich zwischen dem Linsenberg und der Siechhofstraße unterbrochen. Eine Ausschilderung, die Ortsfremden den Weg weist, ist in diesem Bereich nur unzureichend vorhanden.

Die Freien Wähler Wetzlar empfehlen folgendes Konzept: Der Radverkehr ist stadteinwärts, in der Höhe der vorhandenen Lichtsignalanlage im Kreuzungsbereich der Hermannsteiner Straße und der Blasbacher Straße auf die linke Straßenseite der Hermannsteiner Straße zu lenken. Eine vorhandene Beschilderung, die den Radverkehr in beiden Richtungen zulässt, muss in dem Abschnitt des o.g. Kreuzungsbereiches und dem Linsenberg vervollständigt werden. Ab dem Linsenberg verlassen die Radfahrer die Hermannsteiner Straße und werden parallel zu ihr durch die Gutleutstraße und für die Gegenrichtung durch die Rathenaustraße und den Niedergirmeser Weg geführt. Ein Anschluss an die Bahnhofsbrücke erfolgt über die Philipsstraße und den Carolinenweg in der Nähe der enwag.

Es wird empfohlen, die Umfahrung der Hermannsteiner Straße als Streckenempfehlung zu beschildern und auf die Ausweisung eines Radweges im Sinne der Straßenverkehrsordnung zu verzichten.